



Universelles Leben

Vegetarisch-esoterischer Jesus

Geschichte: Gabriele Wittek (geb. 1933) versteht sich als Prophetin, die seit 1974 in regelmäßigem Kontakt zum *Erzengel Emanuel*, später auch zu Jesus Christus steht. 1977 gründet sie das *Heimholungswerk Jesu Christi* (seit 1985 *Universelles Leben*). In den folgenden Jahren gründet sie zahlreiche gemeinnützige Vereine, landwirtschaftliche Betriebe, einen Öko- Handel, Druckereien, Arztpraxen, Kindergärten und eine Grund- und Hauptschule („*Christusbetriebe*“). In Würzburg (Michelrieth / Hettstadt) ist das Zentrum des *Universellen Lebens*. Organisatorisch ist seit 1995 die „*Bundgemeinde Neues Jerusalem*“ hauptverantwortlich für die Organisation. 1998 wurde ein „*Zentrum des Urchristlichen Heilens*“ gegründet (Würzburg). Im Vorstand des *Universellen Lebens* sitzen Gert Hetzel, Alfred Schulte. Ab Mitte der 80er Jahre wurden in der „*Inneren Geist Christus Kirche*“ Abendmahlsfeiern und Geistheilungen angeboten. Die Mitglieder der Gemeinde „*Neues Jerusalem*“ werden in ein „*Goldenes Buch*“ eingetragen (seit 1987). Die Gruppe sieht sich als Anfang des erstrebten „*Christusstaates*“ der einmal alle anderen politischen Systeme ablösen soll. Anhänger des *Universellen Lebens* nennen sich auch „*Freie Urchristen*“. *Universelles Leben* (UL) will helfen die Gesellschaft zu einem „*Christusstaat*“ umzubauen. Dazu dienen die eigene Partei („*Urdemokraten für Recht und Freiheit*“), der Biovertrieb („*Gut zum Leben*“; „*Lebe-gesund Versand*“), die Bank („*Christliche Genossenschaftsbank*“), den Verlag „*Das*

Wort“, „*Radio Santec*“, verschiedene Sozialeinrichtungen (z.B. „*Helfende Hände*“) und andere Einrichtungen. Gegenwärtig zählen sich rund 10.000 Menschen zu den Anhängern von *Universellem Leben*. Die Gemeinschaft unterhält 26 lokale „*Geist-Christuskirchen*“, bzw. „*Orte urchristlicher Begegnung*“. Regelmäßige Veranstaltungen: Freitags- Meditation, „*Botschaften aus dem All*“, „*Kosmische Lebensschule*“, „*Urchristliche Glaubensheilung*“ und Jugendevents.

Abgesehen von Internetauftritten wirbt *Universelles Leben* insbesondere durch Broschüren die bei Großveranstaltungen und öffentlichen Plätzen (z.B. Zeitschrift „*Das Friedensreich*“; „*Das weiße Pferd*“; universelles-leben.org; revo.org; steinadler-schwefelgeruch.de; gabriele-stiftung.de; heilzentrum.cc).

Werbematerial wird in 23 Sprachen angeboten. Mit einer scharfen und polemischen Kirchenkritik (z.B. Aktion: „*Gott ist Wahrheit – Kirche nein!*“; .christus-oder-kirche.de; revo.org; neo-lutheraner.de), sowie einer vehementen Werbung gegen Fleischkonsum, gegen Tierhaltung, Jagd und Tierversuche (z.B. „*Esst kein Fleisch! Warum?*“; „*Der Prophet Nr. 15. Tiere klagen – der Prophet klagt an!*“; Zeitschrift „*Freiheit für Tiere*“, www.gabriele-stiftung.de) wendet man sich insbesondere an junge und ökologisch motivierte Menschen. Gegner und Kritiker werden massiv beschimpft und verklagt.

Lehre: Das *Universelle Leben* betrachtet sich als „*wahre Weltreligion*“, als „*innere Religion und das Friedensreich Christi*“. Gott bzw. der „*Geistlehrer Bruder Emanuel* und der Lehrgel für Kinder „*Liobani*“ sollen durch

die Prophetin Gabriele Wittek zu den Anhängern und zur ganzen Welt sprechen. *Universelles Leben* meint allein im Besitz der wahren Lehre Jesu Christi zu sein („*Evangelium des vollkommenen Lebens*“ und „*Das ist mein Wort*“).

Andere Kirchen werden als „*Antichrist*“ und „*Hure Babylon*“ beschimpft. Ihnen werden Mord, Bibelfälschung und Verführung vorgeworfen. Manchem wurde *Universelles Leben* vor allem aufgrund seiner Kirchenkritik sympathisch, ohne die übrige Lehre der Gruppe zu beachten.

Wittek behauptet, Gott („*Äther*“ / „*Urkraft*“) habe die Himmel reinen Geistwesen geschaffen. Seine „*Frau*“ *Satana* habe gegen ihn und ihren gemeinsamen Sohn Jesus revoltiert und sei daraufhin mit ihren Anhängern materialisiert worden. Die momentan lebenden Menschen seien diese materialisierten Geistwesen, die sich von Gott gelöst haben. Durch seinen Tod am Kreuz habe Jesus allem menschlichen „*Fallwesen*“ einen „*Erlöserfunken*“ mit. Dadurch werden einmal alle Geistwesen zurück zu Gott kommen (einschließlich *Satana*). Das kann allerdings dauern. Anhänger des *Universellen Lebens* glauben nämlich an die Reinkarnation. Demnach müssten die Geistwesen in immer neuen menschlichen Körpern auf die Erde kommen, solange bis ihre schlechten Taten abgeübt sind (*Karma*) und sie durch das Beschreiten des „*inneren Pfades*“ Gottes Wahrheit erkennen und leben. Diesen Erlösungsweg können Interessierte in Meditationskursen kennenlernen (z.B. „*Kosmische Lebensschule*“). Zahlreiche regeln bestimmen darüber hinaus das Alltagsleben. Da es verboten ist Tiere zu schlachten, essen Anhänger vegetarisch. Die „*fortgeschrittenen*

Gott-Menschen“ reduzieren auch den Geschlechtsverkehr und distanzieren sich von „irdischen Dingen“. Die offizielle Medizin wird weitgehend abgelehnt. Stattdessen sollen Krankheiten durch richtiges Denken und „*geistiges Heilen*“ bekämpft werden („*Glaubensgebet*“, „*Heilmeditation*“). Ehescheidungen sind möglich, wenn sie der Weiterentwicklung auf dem „*inneren Pfad*“ dienen. Allerdings sollten in jeder Beziehung ein positives (männliches) und ein negatives (weibliches) Element vorhanden sein. Die Kindererziehung soll nach den von Gabriele Wittek geoffenbarten Prinzipien durchgeführt werden.

Zitate aus Schriften des Universellen Lebens:

„Durch Gabriele, die Prophetin und Botschafterin Gottes, spricht der Christus-Gottes-Geist durch Menschenmund Seine Botschaft seit über 30 Jahren in die Welt. Die Botschaften aus dem All enthalten Antworten auf die Grundfragen des Menschen, insbesondere über die geistigen Zusammenhänge, die in der Bibel nicht zu finden sind: über Sinn und Zweck des Erdenlebens, über die Freiheit jedes Wesens, über Ursache und Wirkung, über die unsterbliche Seele und die Reinkarnation, über die Erlösertat Christi“

Gabriele Wittek (1996): *„Gott ist Geist. Gott ist das Leben. Gott ist allgegenwärtig. In allen Universen ist Gott. In jedem Baustein der Materie ist Gott. In jeder Zelle des physischen Leibes ist Gott. Gott ist also universell, ewig gebend, das Leben. Deshalb habe ich Mein göttliches Werk Universelles Leben genannt. Es ist der universelle Geist, das Leben.“*

Offenbarung an Gabriele Wittek (1996): *„Damit ihr erkennt, daß Ich der freie Geist Bin, spreche Ich außerhalb eurer Institutionen Kirche, denn Ich*

habe als Jesus von Nazareth weder Dogmen noch Zeremonien geschaffen. Auch Bin Ich gegen jede Riten und Kulte.“

Gabriele Wittek: „Der Beweis Seiner großen Liebe [Gottes] ist Sein göttlicher Sohn, der Mitregent der Himmel, der zu uns Menschen kam, der uns als Jesus von Nazareth unseren ewigen Vater der Liebe näherbrachte, Der einzig in jedem Menschen zu finden ist.“

„In jedem Tier, aber auch in jeder Pflanze ist die mächtige Schöpferkraft, Gott, der allgegenwärtige, universelle ewige Geist, die All-Intelligenz. ... Wer jedoch Tierfleisch-Fabriken errichtet, also Schlachthöfe, oder diese billigt, was sich darin zeigt, dass er das Fleisch seiner Übernächsten verzehrt, dessen Bewusstsein wird immer enger, weil ein solcher Mensch im Inneren verarmt.“ (aus: „*Der Prophet Nr. 15. Tiere klagen – der Prophet klagt an!*“)

„Wir Menschen auf der Erde empfangen zwar die Kraft für unser irdisches Dasein, die erhaltende Lebensenergie, ... von Gott; doch darüber hinaus schöpfen wir aus der göttlichen Quelle nur in dem Maße, wie unsere Seele durchlichtet ist. Einen höheren Durchlichtungsgrad unserer Seele erlangen wir einzig durch ein auf Gott und Seine Gebote ausgerichtetes Leben. ... Ein urchristlicher Heiler ist nichts anderes als ein Kanal des Jesus, des Christus, der selbst so heilte, wie Er es später durch Seine Apostel und Jünger tat“ (aus: „*Glaubensheilung - die Ganzheitsheilung*“)

„Weil Gott allgegenwärtig ist, ist er auch die Einheit, das Zusammenwirken aller positiven Kräfte. Die positiven Kräfte sind die Lebensenergien in allen Menschen, Lebewesen und Lebensformen ... Gott atmet also durch dich, den Menschen, durch jedes Tier, durch alle Pflanzen und Mineralien.“ (aus: „*Der große Gabriele Brief*“)

Gabriele Wittek: „Ich bin [...] das absolute Gesetz.“ (aus: „*Mit Gott lebt sich's leichter*“, Universelles Leben, 1988).

Probleme:

- Neue Offenbarungen die über die Bibel hinausgehen: Spr 30,5f; ; Mt 5,17f; Mt 24,11.23f; Offb 22,18f
- Abwertung der materiellen Welt: 1Mo 1,31; 1Kön 3,10-14; Ps 104,24f; Ps 139,13f; Joh 1,14;
- Göttlicher Funke in jedem Menschen: 1Mo 8,21; Ps 103,13-16; Joh 1,18; Röm 7,14-20; Eph 2,1-3
- Speiseverbote (insbesondere Fleischverbot): 1Mo 9,2-6; Röm 14,2f; 1Kor 10,25; Apg 10,10-16; 1Tim 4,3f; Kol 2,20-23
- Hinduistische Reinkarnation- und Karmalehre: Hi 1,1.8ff; Joh 9,1-7; Lk 16,19-31; Lk 23,42f; Hebr 9,27
- Selbsterlösung durch Meditation und Lebensregeln: Mt 26,27f; Joh 3,16; Röm 3,23f; 2Kor 5,21; Jak 2,10f
- Neue Offenbarungen die über die Bibel hinausgehen: Spr 30,5f; ; Mt 5,17f; Mt 24,11.23f; Offb 22,18f
- Abwertung der materiellen Welt: 1Mo 1,31; 1Kön 3,10-14; Ps 104,24f; Ps 139,13f; Joh 1,14;
- Göttlicher Funke in jedem Menschen: 1Mo 8,21; Ps 103,13-16; Joh 1,18; Röm 7,14-20; Eph 2,1-3
- Speiseverbote (insbesondere Fleischverbot): 1Mo 9,2-6; Röm 14,2f; 1Kor 10,25; Apg 10,10-16; 1Tim 4,3f; Kol 2,20-23
- Hinduistische Reinkarnation- und Karmalehre: Hi 1,1.8ff; Joh 9,1-7; Lk 16,19-31; Lk 23,42f; Hebr 9,27
- Selbsterlösung durch Meditation und Lebensregeln: Mt 26,27f; Joh 3,16; Röm 3,23f; 2Kor 5,21; Jak 2,10f.

(Quelle: Zeitjournal Nr. 2 / Oktober 2010) © AG Welt e.V.